

Schüler läuft mir ständig nach...

Beitrag von „Tante Lotta“ vom 4. Dezember 2005 20:36

Hallo,

puh - ich weiß schon kaum, wie ich das Thema nennen sollte... hoffentlich kann ich es vernünftig 'rüber bringen.

Ich habe Probleme, dass mir ein Achtklässler ständig nachläuft. Letztes Halbjahr hatte ich in seiner Klasse Unterricht. Er galt als sehr schwierig/verhaltensauffällig/störend und war gerade in die Parallel-Klasse als letzte Möglichkeit gewechselt.

Er ist durchaus intelligent und hat leider eine üble Missbrauchsgeschichte hinter sich - die auch Grund für sein Schulversagen ist. Unter anderen Umständen wäre da bestimmt mehr drin gewesen.

Ich kam gleich sehr gut mit ihm klar. Ich hatte in der Klasse Werken. Er war super motiviert, hat Klasse gearbeitet und war mir in allem eine große Hilfe.

Nun hat die Klasse eine andere Kollegin (ne ganz junge neue Kollegin, die auch gut mit den Sch. zurechtkommt) in Werken.

Und seitdem läuft T. hinter mir her, sobald er mich sieht. Erst hat er nur betont albern gesagt, dass er mich wieder haben will. Dass er mit der anderen Kollegin nicht klar kommt. Vermehrt hat er mich dabei angefasst.

Wenn ich Aufsicht habe, kommt er auch ständig zu mir, will mir den Arm um die Schulter legen, sagt lachend was von 'zu mir oder zu Ihnen...!'!

Ich weise ihn zurück, ABER rede dabei mit ihm. Ich bleibe freundlich und frage ihn, wie es sonst so läuft oder erinnere ihn an diverse Versprechen (z.B. Schulabschluss).

Neulich kam er in die Pause zu mir, als ich alleine im WERkraum aufräumte. Da war mir dann extrem unwohl.

So etwas ist mir vor über 10 Jahren als Anwärterin bzw. Junglehrerin passiert.

Ich fühle mich zunehmend bedrängt und weiß irgendwie nicht, was ich machen soll... 

Wie weise ich ihn deutlich zurück ohne ihn zu verletzen - er hat ja offensichtlich einen besonderen Draht zu mir (den ich ihm auch zugestehen möchte).

Etwas ratlos grüßt

Tante Lotta